

PRESSEINFORMATION



AMARULA CREAM LANCIERT WELTWEIT NEUE KAMPAGNE UND AUSSTATTUNG

Ab Ende Oktober präsentiert sich der südafrikanische Cream-Likör Amarula im neuen Flaschendesign. Zusätzlich zur neuen Optik stellt Amarula mit „Made from Africa“ nicht nur einen neuen Claim sondern auch neue TV-Spots vor.



DER ELEFANT - DAS WAPPENTIER DES CREAM-LIKÖRS

Amarula Cream wird aus der Frucht des exotischen Marula-Baums hergestellt, der nur in den warmen Regionen des subäquatorialen Afrikas wächst. Nur die weiblichen Marula-Bäume tragen einmal im Jahr im südafrikanischen Hochsommer Früchte. Die Elefanten - Afrikas sanfte Riesen - werden vom exotischen Duft angelockt. Sie kommen von weit her, um die reifen Früchte zu genießen.

Elefanten stellen einen wichtigen Teil des afrikanischen Naturerbes dar und gehören fest zur Geschichte des Cream-Likörs Amarula, der sich bereits seit über 14 Jahren intensiv für den Erhalt freilebender Elefanten in Südafrika einsetzt und die von Naturschützern durchgeführten Studien zu den Verhaltensweisen der grauen Riesen unterstützt. Seit 2016 wurde die Zusammenarbeit mit Wildlife Direct auch auf das restliche Afrika ausgedehnt. Bei Amarula sagt man dazu: „Wir wollen sicherstellen, dass auch zukünftige Generationen noch Elefanten unter den Marula-Bäumen antreffen können.“

ÜBER WILDLIFEDIRECT

WildlifeDirect ist eine gemeinnützige Naturschutzorganisation in Kenia. Die Organisation hat sich zur Aufgabe gemacht, wenig beachtete Naturschutzgebiete ins Blickfeld der Öffentlichkeit zu rücken. Ihre Geschäftsführerin Dr. Paula Kahumbu ist insbesondere als Akteurin der Kampagne „Hands off our Elephants“ bekannt geworden (eine weitere Unterstützerin ist die First Lady Kenias, Margaret Kenyatta). Für ihre entscheidende Rolle bei der Bekanntmachung dieser Kampagne wurde Dr. Paula Kahumbu im Jahr 2013 von den Vereinten Nationen zur „Person of the Year“ gekürt. Im Jahr 2015 wurden ihr vom kenianischen Präsidenten Uhuru Kenyatta der „Presidential Award“ sowie der „Order of the Grand Warrior (OGW)“ verliehen. Dr. Kahumbu ist auch Produzentin von Kenias erster Dokumentarserie über Wildtiere, die von Kenias NTV Wild hergestellt wird. Sie erhielt den von The LJC Fund im Andenken an Anthea und Lindsey Turner gestifteten Whitley Award 2014. Für ihre Führungsrolle im Naturschutz in Afrika erhielt sie den National Geographic Howard Buffet Award 2010, zudem gehört sie auch zu den National Geographic Emerging Explorers.

NEUE WERBEKAMPAGNE

Inspiration für die neuen Amarula-TV-Spots, die erstmals von Januar bis März 2017 national in hoher Reichweite geschaltet werden, ist die natürliche Schönheit der afrikanischen Wildnis und die kulturelle Vielfalt der dort lebenden Menschen. Die Likörmarke hat mehrere neue Filme gedreht, die einander ergänzen und dem deutschen Verbraucher die Geschichte „Made from Africa“ in eindrucksvollen, emotionalen Bildern nahebringen.

JEMANDEN ERFREUEN

Das südafrikanische Marketingteam von Amarula hat die neue Flasche auf den Namen „Jabulani“ getauft. In der Sprache der Zulu heißt das so viel wie „jemanden erfreuen“ und soll an die Rettung eines verwaisten Elefanten namens „Jabulani“ erinnern, der durch die Hilfe von südafrikanischen Naturschützern erfolgreich in eine Elefantenherde integriert werden konnte.

Der kleine Jabulani wurde im Alter von drei Monaten von seiner Herde verlassen. Man fand das Elefantenkind und päppelte es wieder auf. Über all die Jahre hinweg sah Jabulani die Menschen um sich herum als seine wahre Familie an, auch wenn er eher seine Artgenossen gebraucht hätte. Als er fünf Jahre alt war, hatte dann das Schicksal seine Hand im Spiel: Jabulani bekam seine eigene Elefantenfamilie. Eine Herde simbabwischer Elefanten wurden nach Südafrika umgesiedelt, wo sie eine sichere Zukunft haben sollten. Als dann der Zeitpunkt gekommen war, an dem Jabulani seiner neuen Herde vorgestellt werden sollte, warteten alle mit großer Anspannung, was jetzt wohl passieren würde. Tokwe, die Anführerin der Herde, legte ihren Rüssel um Jabulanis Kopf und steckte ihn anschließend in seinen Mund, ein Zeichen dafür, dass sie Jabulani akzeptierte und der verlassene Elefant jetzt zu ihrer Familie gehörte.

ALLES BEGINNT MIT MARULA-FRUCHT

Der Namensgeber für Amarula ist die gelbe Marula-Frucht, die eine ovale Form und die Größe einer mittleren Pflaume hat. Die reife Frucht umfasst eine gelbe, lederne Schale, die das faserige, aber saftige weiße Fleisch umgibt. Interessant ist auch, dass die Marula-Frucht viermal mehr Vitamin C enthält als eine durchschnittliche Orange. Die Früchte lassen sich nicht kultivieren und wachsen wild. Sie werden von den Ortsgemeinschaften von Hand geerntet, und vor Ort gewaschen. Dann wird das Fruchtfleisch zermahlen, vergoren und destilliert. Bis zur Entfaltung seines typischen Geschmacks muss das Destillat jedoch noch zwei Jahre lang in französischen Eichenfässern reifen. Es ist gerade dieser Alterungsprozess, der dem Cream-Likör auf natürliche Weise ein einzigartiges Geschmacksprofil mit einer Vanille- und Karamellnote und einem Hauch Holzaroma verleiht. Zum krönenden Abschluss wird der Likör noch mit frischer Sahne verfeinert. Im Gegensatz zu anderen Cream-Likören enthält Amarula keinen Whiskey, sondern nur das Destillat aus der einzigartigen Marula-Frucht.

Druckfähiges/hochaufgelöstes Bildmaterial stellen wir gerne auf Ihre Anfrage bereit.

18. Oktober 2016

Pressekontakt:

CrossPR GmbH
Anna-Sophie Dimnik
Hildebrandtstraße 24A
40215 Düsseldorf

Tel: 0211 – 8 66 52.448
Fax: 0211 – 8 66 52.200
amarula@crosspr.de